

Kreis Blatt



für den

Kreis Westerbург.

Telegramm-Adresse:
Kreisblatt Westerbург.

Kontokonto No. 331
Frankfurt a. M.
Kreissprechnummer 28.

Erheint wöchentlich zweimal, Dienstags und Freitags, mit den wöchentlichen Gratis-Beilagen „Illustriertes Familienblatt“ und „Landwirtschaftliche Mittheilungen“ und beträgt der Bezugspreis in der Expedition abgeholt pro Monat 50 Pfg. Durch die Post geliefert pro Quartal 1,75 Mark. Einzelne Nummer 10 Pfg. — Da das „Kreisblatt“ amtliches Organ von 82 Bürgermeistereien ist, haben Anzeigen die wirksamste Verbreitung. — Insertionspreis: Die viergespaltene Kleinzeile oder deren Raum nur 15 Pfg.

Das Kreisblatt wird von 80 Bürgermeistereien in eigenem Kasten ausgehängt, wodurch Inserate die weiteste Verbreitung finden.

Redaktion, Druck und Verlag von P. Raesberger in Westerburg.

33. Jahrgang.

No. 11.

Montag, den 29. Januar 1917.

Sonder-Ausgabe.

Bekanntmachung.

Der letzte Absatz des § 7 der Bekanntmachung Nr. V. l. 663/6. 15. R. R. A. vom 15. 7. 15 betr. Bestandserhebung und Beschlagnahme von Kautschuk (Gummi), Guttapercha, Balata und Asbest, sowie von Halb- und Fertigfabrikaten unter Verwendung dieser Rohstoffe, wird hierdurch aufgehoben und durch folgenden ersetzt:

„Die Bestände sind in gleicher Weise fortlaufend am 1. jedes Monats an das **Königliche Preussische Kriegsministerium**, Kriegsamt, Kriegs-Rohstoff-Abteilung, Sektion G., auf dem vorgeschriebenen Meldevordruck (Bst. 1073) unter Einhaltung der Einreichungsfrist bis zum 10. j. Mts. aufzugeben.“

Frankfurt a. M., 29. Januar 1917.

Stellv. Generalkommando 18. A. R.

Handwritten text, likely a title or header, appearing as a mirror image of the reverse side.

Handwritten text, likely a title or header, appearing as a mirror image of the reverse side.

Handwritten text, likely a title or header, appearing as a mirror image of the reverse side.

Handwritten text, likely a title or header, appearing as a mirror image of the reverse side.

Handwritten text, likely a title or header, appearing as a mirror image of the reverse side.

Main body of handwritten text, appearing as a mirror image of the reverse side.

Handwritten text, likely a title or header, appearing as a mirror image of the reverse side.

Handwritten text, likely a title or header, appearing as a mirror image of the reverse side.

Postscript or marginal note on the right edge.

No.

Un-
Büd-
tral-
W

Un-
mö-
eten
ien
ure-
reien
erfam-
resse
it auf
st ger-
tern
n auf
eiter
htensa-
Die
en F-
auf a-
ermi-
We-
349.

Ich
Sän-
wirf-
en ka-
Bestel-
erzug-
We-

Der
den
höhe
Weste
Berod
Cader
Elsoff
Gersb
Girod
Görge
Därli
Heilbe
Jrmte
Kölbin
Meud
Nente
Nieder
Nieder
Die
nallasse
versehe
Vester